

Schreibwerkstatt mit Lyrikerin

Ulrike Draesner

am Dienstag und Donnerstag, den 1. / 3. April 2003
um 19:00 20:30 Uhr in 4 249

zungenverschlag

wohin soll man reden
soll mein zögern an deinem hals
nichts als/ein dauerndes zappen
se/in?

im ganzmenschhelm, mit magischer
paste bestrichen, von innen
heraus?

palm. das innere einer hand. wir haben
dafür ein wort. handinnenfläche,wir
haben dafür uns, pariert, ein verkettetes wort
die helle stelle in deiner hand. mai, päonien
: entkehltes licht. sturzbäche, haben wir,
die.

ulrike draesner

Wie schreibt man Lyrik auf Deutsch? Wie entstehen Bilder durch Wörter? Welche Geschichte haben einzelne Wörter? Was ist das lyrische Ich? In der Schreibwerkstatt mit 10-15 Teilnehmern lernen Sie die deutsche Sprache ganz neu kennen: Ulrike Draesner stellt vor, wie sie als Lyrikerin arbeitet und mit ihr zusammen produzieren Sie eigene ästhetische Texte.

Ulrike Draesner 1962 geboren in München lebt in Berlin und hat 1995 ihre ersten Gedichte publiziert. <<http://www.draesner.de>>

Bitte melden Sie sich bei Dagmar Jaeger per Email <djaeger@mit.edu> bis zum 19.4.2003 zu der Schreibwerkstatt an.